

Verein Pflegefamilien Oberwallis
Herr Michael Kreuzer
Pflanzettastrasse 9
3930 Visp

Medienmitteilung



Gründungsversammlungsfoto mit Dank an das Chörli Melody

Gründung des Vereins Pflegefamilien Oberwallis

Visp, 8. Oktober 2016 – Am Samstag, 8. Oktober 2016, gründeten Vertreter von Pflegefamilien im Oberwallis und die Verantwortlichen des Amtes für Kinderschutz in Visp einen neuen Verein mit dem Namen „Verein Pflegefamilien Oberwallis“. Erster Vereinspräsident ist Michael Kreuzer. Ziel des Vereins ist es, die Pflegefamilien im Oberwallis zu unterstützen und den Austausch untereinander zu fördern. Zudem soll die Öffentlichkeit für die Anliegen der Pflegefamilien und Pflegekinder vermehrt sensibilisiert werden.

Am Samstagabend, 8. Oktober 2016, wurde in Visp der Verein Pflegefamilien Oberwallis gegründet. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten neben den anwesenden Pflegefamilien auch Behördenvertreter sowie das Amt für Kinderschutz. Die Gründungsversammlung wurde vom Chörli Melody mit passenden Liedern feierlich umrahmt.

Zweck des Vereins

Der Verein setzt sich für die Belange der Pflegefamilien im Oberwallis ein. Er will insbesondere den Austausch der Pflegefamilien untereinander fördern, Weiterbildungen für Pflegefamilien unterstützen, Pflegefamilien in besonderen Situationen zur Seite stehen und für die Anliegen von Pflegefamilien und Pflegekindern sensibilisieren.

Mitgliedschaft auch ideeller Art

Neben den Pflegefamilien, welche automatisch Mitglieder des Vereins sind, können dem Verein alle natürlichen und juristischen Personen beitreten, welche die Grundsätze des Vereins unterstützen. Wenn jemand konkret Pflegefamilien unterstützen möchte, kann er Mitglied des Vereins werden (sogenannte ideelle Mitgliedschaft) oder den Verein mit einem Beitrag unterstützen.

Vorstand und Revisionsstelle

Die Gründungsversammlung wählte Herrn Michael Kreuzer zum Präsidenten, Frau Nicole König zum Vizepräsidenten und Frau Anette Weiss zur Aktuarin. Herr Stefan Petrig amtiert als Kassier, Frau Nicole Carron ist als Beisitzerin um die Öffentlichkeitsarbeit bedacht.

Pflegefamilien im Oberwallis

Wie der Präsident des Vereins und zugleich Leiter des Amtes für Kinderschutz, Michael Kreuzer, ausführte, gibt es im Oberwallis zur Zeit 35 Pflegefamilien. Während einzelne Familien Kinder für mehrere Jahre aufnehmen, geht es in anderen Fällen um kurzfristige Notfallplatzierungen. Die Kinder sind unterschiedlichen Alters, von Kleinkindern bis zu Jugendlichen. In Ergänzung zu den staatlichen Leistungen will der Verein die sogenannten „soft factors“ unterstützen: Gegenseitige Hilfe, Erfahrungsaustausch, Weiterbildung für schwierige Erziehungssituationen, etc.